

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Kreistag Stendal
Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 04.07.2024
Sitzung Nummer:	1 (KT/1/2024)
Sitzungsdauer:	17:00 - 19:43 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungssaal "Stendal"

Annegret Schwarz
Vorsitzende des Kreistages

Alessa Stobinski
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Frau Annegret Schwarz

Mitglieder

Herr Arno Bausemer

Herr Johannes Behrens

Herr Dr. André Benthien

Herr Mario Blasche

Frau Susanne Bohlander

Herr Dr. med Jörg Böhme

anwesend bis 19.24 Uhr

Frau Edith Braun

Herr Andreas Brohm

Frau Birgit Brüggemann

Herr Matthias Büttner

Herr Andreas Cosmar

Frau Steffi Friedebold

Frau Grit Grave

Herr Marco Greczmiel

Herr Michael Grupe

Frau Christel Güldenpfennig

Herr Sebastian Heldt

Frau Carmen Kalkofen

Frau Juliane Kleemann

Herr Gerald Kloth

Herr Rüdiger Kloth

Herr Matthias Kunze

Herr Erhard Liepe

Herr Frank Otto Lizureck

Herr Herbert Luksch

anwesend bis 19.26 Uhr

Herr Dirk Matz

Frau Sandra Matzat

Herr Thomas Mildt

Herr Bernd Prange

anwesend bis 19.37 Uhr

Herr Patrick Puhlmann

Frau Carola Radtke

Herr Rolf Schlieker

Herr Klaus Schmotz

Herr Marcus Schreiber

Herr Chris Schulenburg

anwesend bis 19.37 Uhr

Herr Nico Schulz

Herr Tim Schulz
Herr Andreas Siegmund
Herr André Stallbaum
Herr Thomas Staudt
Herr Jürgen Teubner
Herr Thomas Weise
Herr Frank Wiese
Herr Bernd Witt

anwesend bis 19.38 Uhr

von der Verwaltung
Frau Susanne Hoppe

Herr Sebastian Stoll

Abwesend:

Mitglieder

Herr Peter Ludwig
Herr René Schernikau
Herr Ulrich Siegmund

Herr Dr. Herbert Wollmann

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der 1. (konstituierenden) Sitzung des Kreistages Stendal durch den Landrat Patrick Puhmann
- 2 30 Jahre Landkreis Stendal
Festredner: Landrat Gerhard Miesterfeldt a.D.
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Mitglieder des Kreistages und der Tagesordnung
- 4 Bestimmung des an Jahren ältesten und dazu bereiten Mitgliedes des Kreistages und Übertragung der Sitzungsleitung an ihn
- 5 Verpflichtung der Mitglieder des Kreistages auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das älteste, hierzu bereite, Mitglied des Kreistages
- 6 Bestimmung der Stimmenzähler für die Wahlen am 04.07.2024 durch die Fraktionen
- 7 Wahl der/des Vorsitzenden des Kreistages
Vorlage: 002/2024
- 8 Wahl der/des Ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistages
Vorlage: 003/2024
- 9 Wahl der/des Zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistages
Vorlage: 004/2024
- 10 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Kreistages durch die/den Vorsitzenden
- 11 Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Kreistages am 09.06.2024
- 12 Beschluss über die Geschäftsordnung des Kreistages sowie seiner Ausschüsse
Vorlage: 005/2024
- 13 Mitteilung über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzenden
Vorlage: 007/2024
- 14 Beschluss über die Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse
Vorlage: 008/2024
- 15 Beschluss über die Sitzverteilung auf die Ausschüsse
Vorlage: 009/2024
- 16 Beschluss über die Mitglieder in den Ausschüssen auf Vorschlag der Fraktionen
Vorlage: 010/2024

- 17 Wahl eines Vertreters in den Zweckverband "Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband"
Vorlage: 011/2024
 - 18 Wahl eines Vertreters des Landkreises Stendal in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitband
Vorlage: 012/2024
 - 19 Wahl eines Bevollmächtigten und eines Stellvertreters gemäß § 7 AG VwGO LSA
Vorlage: 013/2024
 - 20 Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten
 - 21 Anfragen und Anregungen
 - 22 Einwohnerfragestunde
 - 23 Schließung der Sitzung
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der 1. (konstituierenden) Sitzung des Kreistages Stendal durch den Landrat Patrick Puhmann

Der Landrat begrüßt die Anwesenden und eröffnet die konstituierende Sitzung des Kreistages.

Da der Landkreis Stendal 30 Jahre alt wurde führt er, mit einigen persönlichen Worten, in die konstituierende Sitzung ein. Nach diesem Zusammenschluss wurde Herr Gerhard Miesterfeldt erster Landrat des neuen Landkreises Stendal.

Der Landrat begrüßt Herrn Gerhard Miesterfeldt, Landrat a.D. und übergibt ihm das Wort.

zu TOP 2 30 Jahre Landkreis Stendal Festredner: Landrat Gerhard Miesterfeldt a.D,

Herr Miesterfeldt hält die Festrede zur Gründung des Landkreises Stendal, welche vor 30 Jahren am 01.07.2024 stattfand.

zu TOP 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, der fehlenden Mitglieder des Kreistages und der Tagesordnung

Der Landrat stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Der Landrat führt eine Anwesenheitskontrolle durch. Von 48 Mitgliedern des Kreistages zzgl. Landrat sind 45 Mitglieder anwesend (siehe auch Anwesenheitsliste). Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Er teilt zudem mit, dass der TOP 11- Beschluss über die Gültigkeit der Wahl – aufgrund eines Wahleinspruches, der sich derzeit in Prüfung befindet, abgesetzt werden muss.

Der Landrat fragt, ob es weitere Änderungsanträge gibt.

Herr Staudt stellt im Namen der CDU- Fraktion den Antrag, den Tagesordnungspunkt 10 vorzuziehen und direkt nach der Wahl des Kreistagsvorsitzes (TOP 7) zu behandeln.

Es werden keine weiteren Änderungsanträge gestellt.

Der Landrat lässt zunächst über den Änderungsantrag der CDU- Fraktion abstimmen.

➔ **einstimmig beschlossen**

Im Anschluss wird die Tagesordnung, inklusive des beschlossenen Änderungsantrages, zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 4 Bestimmung des an Jahren ältesten und dazu bereiten Mitgliedes des Kreistages und Übertragung der Sitzungsleitung an ihn

Von Seiten der Verwaltung wurde festgestellt, dass das an Jahren älteste Mitglied des Kreistages **Frau Edith Braun** ist.

Der Landrat fragt, ob Frau Braun sich dazu bereit erklärt, bis zur Wahl der bzw. des Vorsitzenden des Kreistages die Leitung der konstituierenden Sitzung zu übernehmen.

Frau Braun stimmt zu.

Der Landrat übergibt die Sitzungsleitung an Frau Braun. Zudem beglückwünscht er sie, da sie als einziges Mitglied des Kreistages seit 1990 in diesem ununterbrochen tätig war.

zu TOP 5 Verpflichtung der Mitglieder des Kreistages auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das älteste, hierzu bereite, Mitglied des Kreistages

Frau Braun eröffnet den Tagesordnungspunkt 5 und verpflichtet die Mitglieder des Kreistages auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

zu TOP 6 Bestimmung der Stimmzähler für die Wahlen am 04.07.2024 durch die Fraktionen

Frau Braun teilt mit, dass zur Vorbereitung und Durchführung der Wahlen am heutigen Tage, aus der Mitte des Kreistages mehrere Stimmzähler bestimmt werden müssen.

Die Fraktionen benennen folgende Stimmzähler:

AfD

Andreas Siegmund

CDU

Dr. Jörg Böhme

Pro Altmark

Andreas Brohm

Landwirte-FDP

Carmen Kalkofen

SPD

Grit Grave

Die Linke-Bündnis90/Die Grünen

Susanne Bohlander

zu TOP 7 Wahl der/des Vorsitzenden des Kreistages
Vorlage: 002/2024

Frau Braun eröffnet den Tagesordnungspunkt und führt in die Vorlage ein.

Die CDU-Fraktion hat für das Amt des Vorsitzenden des Kreistages

Frau Annegret Schwarz

vorgeschlagen.

Die AfD-Fraktion hat für das Amt des Vorsitzenden des Kreistages

Frau Sandra Matzat

vorgeschlagen.

Frau Braun fragt, ob es weitere Vorschläge gibt.

Da dies nicht der Fall ist, stellt Frau Braun das weitere Verfahren zur Wahl vor.

Die Wahl findet geheim mit Stimmzetteln statt.

Gewählt ist die Person, die im ersten Wahlgang die Stimmen der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder erhalten hat. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, so findet ein zweiter Wahlgang statt. Im zweiten Wahlgang ist die Person gewählt, die die meisten Stimmen erhalten hat. Ergibt sich im zweiten Wahlgang Stimmgleichheit, so entscheidet das Los, das der Vorsitzende zieht.

Die Mitglieder des Kreistages holen sich ihren Stimmzettel eigenhändig von der Wahlkommission ab

Frau Schwarz und Frau Matzat sind ebenfalls wahlberechtigt.

Sie weist daraufhin, dass im Sitzungsraum Osterburg Wahlkabinen aufgestellt wurden und die Benutzung der Wahlkabinen Pflicht ist, da dies ansonsten ein Verstoß gegen das Prinzip der geheimen Wahl darstellt.

Sie bittet nunmehr darum, dass sich die Stimmzähler am Tisch der Wahlkommission im Sitzungsraum Osterburg zusammenfinden und die Wahlhandlung zu eröffnen.

Die Wahlkommission findet zusammen und eröffnet die Wahlhandlung.

Herr Brohm, Vorsitzender der Wahlkommission, gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Es wurden insgesamt 45 Stimmen abgegeben.

Auf Frau Annegret Schwarz entfallen 28.
Auf Frau Sandra Matzat entfallen 17 Stimmen.

Damit ist Frau Schwarz zur Vorsitzenden des Kreistages Stendal gewählt.
Frau Schwarz nimmt die Wahl an.

Frau Braun übergibt die Leitung der Sitzung an die neu gewählte Vorsitzende des Kreistages, Frau Annegret Schwarz.

mehrheitlich beschlossen

**zu TOP 8 Wahl der/des Ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistages
Vorlage: 003/2024**

Frau Schwarz eröffnet den Tagesordnungspunkt und führt in die Vorlage ein.

Die AfD-Fraktion hat für das Amt des Ersten Stellvertreters

Frau Sandra Matzat

vorgeschlagen.

Frau Schwarz fragt, ob es weitere Vorschläge gibt.

Herr Blasche schlägt im Namen der Fraktion „Die Linke-Bündnis90/Die Grünen“ Herbert Luksch für das Amt des Ersten Stellvertreters vor.

Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Stimmzetteln durch das Büro Kreistag entsprechend vorbereitet werden. Die Wahl findet geheim mit Stimmzetteln statt.

Gewählt ist die Person, die im ersten Wahlgang die Stimmen der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder erhalten hat. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, so findet ein zweiter Wahlgang statt. Im zweiten Wahlgang ist die Person gewählt, die die meisten Stimmen erhalten hat. Ergibt sich im zweiten Wahlgang Stimmgleichheit, so entscheidet das Los, das der Vorsitzende zieht.

Die Mitglieder des Kreistages holen sich ihren Stimmzettel eigenhändig von der Wahlkommission ab

Frau Matzat und Herr Luksch sind ebenfalls wahlberechtigt.

Sie weist daraufhin, dass im Sitzungsraum Osterburg Wahlkabinen aufgestellt wurden und die Benutzung der Wahlkabinen Pflicht ist, da dies ansonsten ein Verstoß gegen das Prinzip der geheimen Wahl darstellt.

Sie bittet nunmehr darum, dass sich die Stimmzähler am Tisch der Wahlkommission im Sitzungsraum Osterburg zusammenfinden und die Wahlhandlung zu eröffnen.

Die Wahlkommission findet zusammen und eröffnet die Wahlhandlung.

Herr Brohm, Vorsitzender der Wahlkommission, gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Es wurden insgesamt 45 Stimmen abgegeben. Davon wurde eine Stimme ungültig abgegeben.

Auf Frau Sandra Matzat entfallen 27 Stimmen.

Auf Herr Luksch entfallen 17 Stimmen.

Die Vorsitzende fragt, ob Frau Matzat die Wahl annimmt.

Frau Matzat nimmt die Wahl an.

Damit ist Frau Matzat zur Ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistages Stendal gewählt.

mehrheitlich beschlossen

zu TOP 9 Wahl der/des Zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistages Vorlage: 004/2024

Frau Schwarz eröffnet den Tagesordnungspunkt und führt in die Vorlage ein.

Die Fraktion Pro Altmark hat für das Amt des zweiten Stellvertreters

Frau Carola Radtke

vorgeschlagen.

Frau Schwarz fragt, ob es weitere Vorschläge gibt.

Dies ist nicht der Fall.

Die Vorsitzende fragt, ob eine offene Wahl durchgeführt werden kann.

➔ **einstimmig beschlossen**

Es wird eine offene Wahl durchgeführt.

Frau Radtke wird einstimmig zur Zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreistages Stendal gewählt.

Die Vorsitzende fragt, ob Frau Radtke die Wahl annimmt.

Frau Radtke nimmt die Wahl an.

einstimmig beschlossen

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

zu TOP 10 Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Kreistages durch die/den Vorsitzenden

Frau Schwarz bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen zur erneuten Wahl als Kreistagsvorsitzende.

Sie nimmt nun die Verpflichtung von Frau Braun vor.

zu TOP 11 Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Kreistages am 09.06.2024

abgesetzt oder zurückgezogen

**zu TOP 12 Beschluss über die Geschäftsordnung des Kreistages sowie seiner Ausschüsse
Vorlage: 005/2024**

Die Vorsitzende und erläutert die Vorlage.

Herr Teubner stellt folgenden Änderungsantrag zur Geschäftsordnung:

Ergänzung in § 13 Abs. 7 als neuer Satz 2: „Die Aufnahme darf erst mit Beginn der Sitzung starten, und hat sofort nach Sitzungsende beendet zu werden.“

Es wird zunächst der Änderungsantrag zur Abstimmung gestellt.

➔ 38 x ja, 3 x Nein, 4 x Enthaltungen

➔ **einstimmig beschlossen**

Im Anschluss daran wird die Vorlage, inklusive der beschlossenen Ergänzung, zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

Ja 44 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

zu TOP 13 Mitteilung über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzenden
Vorlage: 007/2024

Die Vorsitzende gibt die Bildung der einzelnen Fraktionen, deren Vorsitzende, Stellvertreter und Mitglieder des Kreistages bekannt.

Wortmeldungen zur Mitteilungsvorlage bestehen keine.

zur Kenntnis genommen

zu TOP 14 Beschluss über die Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse
Vorlage: 008/2024

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Die Vorsitze werden entsprechend der Zugriffsrechte verteilt.

Der 1. Zugriff steht der AfD zu. Sie entscheiden sich für den

Ausschuss für Ordnung, Umwelt und Landschaftsschutz
Vorsitz: Herr Jürgern Teubner

Der 2. Zugriff steht der CDU zu. Sie wählen den

Ausschuss für Bau, Verkehr und digitale Infrastruktur
Vorsitz: Herr Bernd Prange

Der 3. Zugriff steht wieder der AfD zu. Sie entscheiden sich für den

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Landwirtschaft und Tourismus
Vorsitz: Herr Björn Eckhard Dahlke

Der 4. Zugriff obliegt der Fraktion Pro Altmark. Sie wählen den

Ausschuss für Schule, Sport und Kultur
Vorsitz: Herr René Schernikau

Der 5. Zugriff steht nun der CDU zu. Sie entscheiden sich für den

Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit
Vorsitz: Frau Christel Güldenpfennig

Für das 6. Zugriffsrecht muss nun ein Losverfahren zwischen AfD, SPD und Landwirte-FDP stattfinden.

Das Los entfällt auf die AfD.

Rechnungsprüfungsausschuss
Vorsitz: Herr Matthias Büttner

Es wird nun über die Beschlussvorlage mit der o.g. Besetzung abgestimmt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 42 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

**zu TOP 15 Beschluss über die Sitzverteilung auf die Ausschüsse
Vorlage: 009/2024**

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Für den 5. Sitz im Rechnungsprüfungsausschuss muss ein Losverfahren zwischen SPD und Landwirte-FDP stattfinden.

Die Vorsitzende zieht das Los.

Das Los entfällt auf die SPD.

Die Vorlage wird entsprechend zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**zu TOP 16 Beschluss über die Mitglieder in den Ausschüssen auf Vorschlag der Fraktionen
Vorlage: 010/2024**

Die Vorsitzende teilt mit, dass alle Ausschüsse ordnungsgemäß besetzt wurden und dies in der Vorlage dargestellt ist.

Für den 5. Sitz im Rechnungsprüfungsausschuss hat ein Losverfahren zwischen SPD und Landwirte-FDP stattgefunden.

Das Los entfiel auf die SPD. Hier wird Frau Juliane Kleemann benannt.

Die Vorlage wird entsprechend zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

Ja 45 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**zu TOP 17 Wahl eines Vertreters in den Zweckverband "Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband"
Vorlage: 011/2024**

Die Vorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt und stellt die Frage, ob eine offene Wahl stattfinden kann.

Da es keine Gegenreden gibt, findet eine offene Wahl statt.

Die Vorsitzende teilt mit, dass der Landrat als Vertreter für den Zweckverband zur Wahl vorgeschlagen wird. In der Verbandssatzung des Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverbandes (ART) ist geregelt, dass der Vertreter für die Versammlung der Hauptverwaltungsbeamten sein soll.

Herr Bausemer stellt fest, dass er den Landrat als Vertreter fraglich ansieht, da er laut Zeitung geäußert hat, dass er keine Zusammenarbeit mit der AfD-Fraktion vorsieht. Wie stellt der Landrat sich die Zusammenarbeit in den nächsten Jahren vor?

Der Landrat erklärt, dass er weiterhin wichtige Dinge aus dem ART auch im Kreistag berichten wird und bei Anfragen der AfD-Fraktion, diese auch beantwortet werden. An eine Aussage, dass sich alle anderen Fraktionen gegen die AfD zusammenschließen sollen, kann er sich nicht erinnern.

Da es keine Fragen zur Beschlussvorlage gibt, wird der Landrat als Vertreter zur Wahl gestellt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 32 Nein 12 Enthaltung 1 Befangen 0

**zu TOP 18 Wahl eines Vertreters des Landkreises Stendal in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitband
Vorlage: 012/2024**

Die Vorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt und stellt die Frage, ob eine offene Wahl stattfinden kann.

Da es keine Gegenreden gibt, findet eine offene Wahl statt.

Sodann wird der Landrat als Vertreter zur Wahl gestellt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 31 Nein 14 Enthaltung 0 Befangen 0

**zu TOP 19 Wahl eines Bevollmächtigten und eines Stellvertreters gemäß § 7 AG VwGO LSA
Vorlage: 013/2024**

Die Vorsitzende eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Herr Schulz teilt mit, dass die Fraktion Pro Altmark ihren Vorschlag, Herr Brohm als Bevollmächtigten zu benennen, zurückzieht.

Es werden auch keine weiteren Vorschläge eingereicht.

Somit stellt die Vorsitzende fest, dass für die Wahl als Bevollmächtigte, nur noch Frau Edith Braun zur Wahl steht.

Die Vorsitzende fragt, ob eine offene Wahl durchgeführt werden kann.

➔ **einstimmig beschlossen**

Die Wahl findet statt.

Auf Frau Braun entfallen

➔ **42 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen**

Frau Braun ist somit als Bevollmächtigte gewählt.

Die Vorsitzende teilt mit, dass für die Wahl als Stellvertreter, Frau Carola Radtke zur Wahl steht.

Die Vorsitzende fragt, ob eine offene Wahl durchgeführt werden kann.

➔ **einstimmig beschlossen**

Die Wahl findet statt.

Auf Frau Radtke entfallen

➔ **43 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung**

Frau Radtke ist somit als Stellvertreter gewählt.

zu TOP 20 Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten

Der Landrat äußert, dass die heutige geplante Sitzung des Kreistages um 19.00 Uhr abgesagt wird. Da die Vorsitzende nicht zur Sitzung geladen hat, kann keine ordnungsgemäße Ladung festgestellt werden.

Inhalt dieser Kreistagssitzung sollte, die Benennung eines weiteren Vertreters des Landrates und der Beigeordneten sein. Da der Posten des 2. Beigeordneten derzeit noch unbesetzt ist, steht nur der 1. Beigeordnete, bei Ausfall des Landrates, als Vertreter zur Verfügung. Sollte der 1. Beigeordnete zudem auch ausfallen, würde dies zu einem Organisationsversagen führen. Um dies zu verhindern, wurde eine entsprechende Vorlage erarbeitet, welche in der Kreistagssitzung behandelt werden sollte.

Der Landrat teilt mit, dass aufgrund der Dringlichkeit wahrscheinlich eine Sondersitzung des Kreistages am 09.07.2024 um 18.00 Uhr einberufen wird. Dies wird mit der Kreistagsvorsitzenden besprochen.

Herr Staudt äußert, dass er die Dringlichkeit nicht als gegeben sieht. Am 15.08.2024 soll der Posten des 2. Beigeordneten wiederbesetzt werden. Es ist sehr unwahrscheinlich, dass bei einem Ausfall des Landrates auch gleichzeitig der 1. sowie der 2. Beigeordnete ausfallen.

Die CDU- Fraktion stellt daher den Antrag, dass die Beschlussvorlage dahingehend verändert wird, dass eine solche Vertreterregelung nur solange gilt, bis der 2. Beigeordnete im Dienst ist.

Der Landrat begründet die Dringlichkeit damit, dass derzeit nur ein Vertreter, der 1. Beigeordnete, im Notfall zur Verfügung stehen würde. Sollte der 1. Beigeordnete auch ausfallen, gibt es niemanden mehr.

Frau Braun äußert, dass sie die Dringlichkeit ebenfalls nicht sieht. Da der Landrat für die Genehmigung des Urlaubes der Beigeordneten und Dezernenten zuständig ist, gibt es einen Plan, wer zu welcher Zeit nicht im Dienst ist.

Der Landrat äußert, dass er sich nicht auf die Urlaubszeiten bezieht. Es geht um unplanmäßige Ausfälle.

Herr Bausemer fragt, warum die Vorlage und die Thematik nicht bereits in der Tagesordnung der konstituierenden Sitzung aufgenommen wurde. Diese Möglichkeit hätte bestanden, wenn die Beschlussfassung so dringlich ist.

Er fragt daher an, ob die Vorsitzende ihr Einvernehmen zu einer solchen Sondersitzung erklären wird.

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie im Anschluss an diese Sitzung hierüber entscheidet.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

zu TOP 21 Anfragen und Anregungen

Frau Bohlander äußert ihre Bedenken zur 9-monatigen Sperre der Bahnverbindung im Norden des Landkreises. Frau Bohlander regt an, dass der Landrat mit der Deutschen Bahn und der NASA spricht und dieses Thema auch im Bauausschuss besprochen worden.

Der Landrat äußert, dass hierzu bereits Gespräche stattfinden. Er übergibt das Wort an Herrn Stoll.

Herr Stoll äußert, dass man sich bereits in intensiven Gesprächen mit der Deutschen Bahn befindet. Die Sperrung ist jedoch unumgänglich. Derzeit muss man sich darum kümmern, wie mit den Hilfsfristen im Rettungsdienst umgegangen wird, während dieser Sperrung.

Frau Bohlander fragt nochmals nach, warum hier die Sperrung erfolgt. Sie geht davon aus, dass es hier auch andere Möglichkeiten gibt.

Frau Schwarz antwortet, dass keine andere Möglichkeit besteht. Da die Schienen gebaut werden, kann kein Zugverkehr stattfinden.

Herr Bausemer ergänzt, dass es wichtig ist, dass genügend Busse in der Zeit zur Verfügung stehen.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

zu TOP 22 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner richtet folgende Fragen an die Verwaltung:

1. Wie ist der aktuelle Stand zur Sanierung/dem Neubau der Helen-Keller-Schule?
2. Wie ist die derzeitige Situation in der Zulassungsstelle?
3. Nach der Kommunalwahl forderte der Landrat zu einer Abgrenzung zur AfD-Fraktion auf. Wie stellen Sie sich, Herr Puhlmann, eine Zusammenarbeit mit der AfD-Fraktion in den nächsten Jahren vor?

Der Landrat äußert sich zunächst zu der dritten Frage. In diesem Interview wurde gefragt, wie es sich mit den Mehrheitsverhältnissen im Kreistag verhält, da die AfD nun die stärkste Fraktion ist. Dazu habe er lediglich geantwortet, dass der Einfluss der AfD im Kreistag davon abhängt, wie sich die anderen Fraktionen verhalten.

Der Landrat geht nun auf die erste Frage ein. Für den Bau der Helen-Keller-Schule muss eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung beim Landesverwaltungsamt eingereicht werden, sodass auch diese Mittel durch das Landesverwaltungsamt genehmigt werden.

Herr Stoll beantwortet die zweite Frage. Zum 06.05.2024 erfolgte eine Umstellung des Systems in der Zulassungsstelle. Seitdem ist es fast jeden Werktag noch möglich, gegen 08.00 Uhr noch Terminbuchungen für den laufenden Tag vorzunehmen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

zu TOP 23 Schließung der Sitzung

Die Sitzung wird um 19:43 Uhr geschlossen.